

Ein neues YAMAHA- und LAVERDA-Zentrum in Kallnach

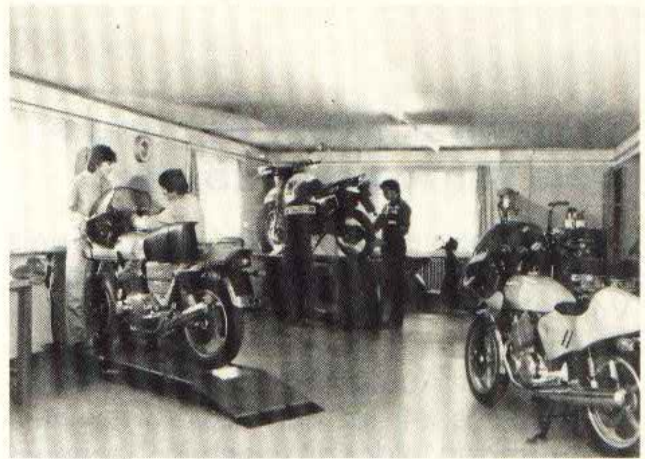
Nach seiner Ausbildung als Fahrrad- und Motorradmechaniker in Aarberg eröffnete Hansrudolf Möri 1971 in Lobsigen ein neues Fahrrad- und Motorradfachgeschäft. Nach offizieller Vertretung von YAMAHA und HONDA übernahm Hansrudolf Möri 1977 den Generalimport von LAVERDA-Motorrädern für die Schweiz. Durch grossen Arbeitswillen und vollen Einsatz baute sich Möri einen grossen Kundenkreis auf. Dadurch entstand eine Überlastung der Geschäftsräume in Lobsigen, was Hansrudolf Möri veranlasste, eine Geschäftserweiterung ins Auge zu fassen. Durch gute Verbindungen zu den Familien Marti in Kallnach konnte Hansrudolf Möri die Lokalitäten der Möbel Marti, die vorzüglich gelegen sind, mieten.



MÖRI
SPORT
3283 Kallnach

LAVERDA
YAMAHA

Die Ausstellungs- und Ladenfläche für LAVERDA- und YAMAHA-Motorräder, Bekleidungen und Accessoires sowie Büroräumlichkeiten, Ersatzteillager und Werkstatt erfassen eine Fläche von 560 m².



Das Geschäft in Lobsigen wird Daniel Möri, der Bruder von Hansrudolf, weiterführen. HONDA- und SUZUKI-Kunden werden weiterhin in Lobsigen betreut. Auch wird man sich mit neuem Einsatz den Fahrrädern und Mofas widmen.

Hansrudolf Möri

Geb. 1948, aufgewachsen in Lobsigen, verheiratet, 4 Kinder ... und die ganze Familie liebt die Motorräder und den Motorsport!

Motorsport gehört zur Lieblingsbeschäftigung von Möri, der schon immer die kämpferischen Herausforderungen der Rennen suchte. 1981 nahm er am Rallye Paris-Dakar teil, wo er als 20. als erster Schweizer Motorradfahrer ins Ziel kam.

